



Ortsbürgermeisterin Claudia Keidel nimmt die Koordination des Benefizfestes in Heyersum in die Hand.



Gudrun Hamelmann und Rosalie Roschenkel (von links) diskutieren gemeinsam mit den anderen Vereinsvertretern, wie das Fest gestaltet werden könnte. ■ Fotos: Hüsing

Alle Vereine an Bord: Feier für Kirchenglocken

Benefizveranstaltung am 20. September / Helfer gesucht / „Sugarbeets“

Von Kim Hüsing

HEYERSUM ■ Der 20. September ist im Veranstaltungskalender Heyersums für das Dorffest reserviert. Doch stattdessen wird derzeit eine Benefizveranstaltung geplant. Der Erlös soll der Glockensanierung in der St. Mauritius-Kirche zugute kommen. Nun wünschen sich die Vereinsvorsitzenden zahlreiche helfende Hände, damit der Tag ein Erfolg wird.

„Ich freue mich, dass die Vereine mit an Bord sind“, zeigt sich Claudia Keidel erfreut. Als Ortsbürgermeisterin Heyersums hatte sie die Vereine ins Alte Schulhaus eingeladen, um das weite-

re Vorgehen rund um das Fest festzulegen. Unter dem Motto, der Erlös geht an die Kirche zur Sanierung der Glocken, soll eine Benefizveranstaltung aufgezogen werden.

Die Coverband „The Sugarbeets“ hat bereits zugesagt. „Sie treten ohne Gage auf, damit der Erlös den Glocken zufließen kann“, bringt Claudia Keidel gleich positive Neuigkeiten mit. Mit vereinter Kraft wollen die Vereine das Fest auf die Beine stellen. Einzelne Bereiche, wie der Grill, Getränkestände und Kinderprogramm, werden durch die Vereine organisiert und übernommen. Ein Kuchenbüfett stellt das DRK, die Geträn-

ke würde eine Doppelkopfrunde aus dem Ort ausschenken. „Ich biete gerne etwas für die Kinder an“, meldet sich Rosalie Roschenkel vom Europakomitee zu Wort.

Die Kirche wird laut Gudrun Hamelmann die Schirmherrschaft für die Veranstaltung übernehmen. „Vielleicht können wir zu Beginn einen Gottesdienst anbieten. Schließlich ist der Erlös für die Glocken“, bringt Claudia Keidel eine weitere Idee ein. Nach und nach wächst das Programm – und mit ihm die Zuversicht der Vereinsvertreter, dass aus dem Fest etwas werden kann. Nun müssen nur noch genügend Helfer ge-

funden werden, um das Fest am 20. September rund um das Pfarrhaus anbieten zu können. Freiwillige werden gebeten, sich bis zum 20. August bei Claudia Keidel unter der Telefonnummer 05069/80193 oder per Mail an c-keidel@t-online.de zu melden. Abends um 19 Uhr findet dann das erste Helfertreffen im Alten Schulhaus statt. Doch auch, wer an diesem Abend keine Zeit haben sollte, ist zum Helfen beim Fest willkommen. „Wir suchen Helfer zum Aufbau am Sonnabendvormittag, für die Veranstaltung an sich und zum Abbau am Sonntag“, informiert die Heyersumer Ortsbürgermeisterin.

aus: Leine Deister Zeitung, 28.07.2014